

Richtlinien zur Datenaufbereitung

für Produktionen bei



Inhalt

damit du nicht den Überblick verlierst

3	Dateitypen	11	Konturschnitt
4	Dateiübertragung	12	Plotten
5	Dateinamen	13	Fräsen
6	Zugaben	14	Bohren
7	Auflösung	15	Weißdruck
8	Maßstab	16	Fahrzeugbeklebungen
9	Farben	17	Checkliste
10	PDF Export		

Dateitypen

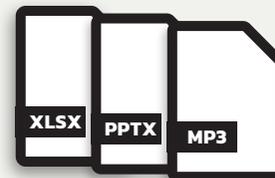
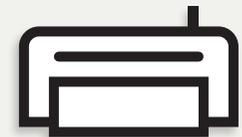
The Good, the Bad and the Ugly

Für die reibungslose Druckproduktion empfiehlt sich die Anlieferung der Daten als **druckfertige PDF**.

Wie du eine druckfertige PDF erstellst, findest du auf den nachfolgenden Seiten.

Alternativ können wir auch Bilddaten und Dokumente gängiger Grafikprogramme wie TIFF und JPEG bzw. Photoshop, Illustrator und InDesign verarbeiten. Allerdings kann hier ein entgeltlicher Mehraufwand entstehen.

Office Dokumente wie Word, Excel oder Powerpoint nehmen wir nicht an.



Dateiübertragung

Kann ich dir das über WhatsApp schicken?

Deine Druckdaten sendest du uns am besten als Anhang per Mail an deine Kundenbetreuerin / deinen Kundenbetreuer.



Sollte die Datenmenge 20 mb überschreiten, dann nutze bitte Filesharing Seiten wie **WeTransfer**.

Wenn du Filehosting Seiten wie Dropbox, Google Drive oder OneDrive verwenden möchtest, dann nutze bitte die Linkfreigabe und gib sowohl deiner Kundenbetreuerin / deinem Kundenbetreuer als auch unserer Druckvorstufe (grafik@bellutti.at bzw. druckvorstufe@plakativ-werbetechnik.at) die notwendigen Berechtigungen für den Download.



Wenn du eher altmodisch unterwegs bist, kannst du uns auch gerne deine Daten auf einem USB-Stick vorbeibringen.



CDs oder Festplatten werden von uns nicht akzeptiert.

Dateinamen

Hello my name is _____

Deine Daten sollten immer so benannt sein, dass man die einzelnen Dateien ohne Probleme den Positionen deiner Bestellung zuordnen kann.

Wir empfehlen folgenden Aufbau:

Position_Kundschaft_Produkt-Sujet_Dimensionen_Maßstab

Pos01_Maier-Franz_Bauzaunbanner_341x176

Pos02_Maier-Franz_Werbebanner-VS_600x200_1zu10

Pos02_Maier-Franz_Werbebanner-RS_600x200_1zu10

Pos03_Maier-Franz_Werbeschild-A_90x60

Pos03_Maier-Franz_Werbeschild-B_90x60

Pos04_Maier-Franz_Sticker_10x10

Bellutti GmbH * Hallerstraße 125b * 6020 Innsbruck

Maier Franz GmbH
Maier Franz
Hallerstraße 125 b
6020 Innsbruck

Lieferadresse: Maier Franz GmbH
Hallerstraße 125 b
6020 Innsbruck

ARBEITSPAPIER 903

Datum: 23.0
Kundennummer: 6353
Kunden UID-Nr.:
Kundentelefon: +43
Kunden E-Mail: m.fr
Kundenkontakt:
Bestelldatum: 23.0
Bestellung: Maie
Kommission: Bau
Versandart: Vers
Lieferdatum: 4.03
Sachbearbeiter: Han
Telefon: +43

Pos	ArtNr.	Artikelbezeichnung	Stück	Sujet	Breite in cm	Höhe in cm	Länge in cm
1	12345	Bauzaunbanner 4c Digitaldruck auf Netzvinyl rundum Saum und Ösen	10	1	341	176	
2	12653	Werbebanner beidseitiger 4c Digitaldruck auf PVC Plane rundum Saum	1	2	600	200	
3	15648	Werbeschild 4c Direktdruck auf AluDibond 3mm inkl. Lockbohrungen 6 mm in den Ecken	2	2	90	60	
4	45668	Sticker 4c Digitaldruck auf Klebefolie + Laminat Glanz Print&Cut	100	1	10	10	
2	99001	Datensetup allgemein					

Zugaben

darf es etwas mehr sein?

Der Anschnitt – auch Zugabe genannt – ist jener Bereich, der über das Endformat deiner Daten hinausgeht. Ohne Anschnitt hätte jedes gedruckte Produkt am Seitenrand eine unschöne unbedruckte Kante.

Wir empfehlen, immer den **gesamten Anschnittbereich farbüberfüllend** anzulegen – minimum sollte jedoch 1 cm davon in Farbe sein. Beachte bitte auch den **Sicherheitsabstand**, welcher frei von Logos oder Schriften sein sollte. Hierfür ist immer mindestens die Größe des Anschnitts zu wählen.

Je nach Material, Produkt und Konfektion benötigen wir einen anderen Anschnitt. Bitte halte dich bei der Erstellung deiner Daten an folgende Werte:

Produkt bzw. Konfektion	Anschnitt bzw. Zugabe
Netz- oder Vinylbanner	35 mm
PVC freie- oder Recyclingbanner	50 mm
Textil bzw. Stoffe	35 mm
Gummilippenrahmen	20 mm
Klebefolien	10 mm
Hüllen und Schaumstoffelemente	10 mm
Konturgeschnittene Elemente	3 mm an der Schneidekontur
RollUps	200 mm an der Unterkante

Auflösung

so scharf wie eine Chili

Grundsätzlich sollten alle Pixelbilder in deinen Daten immer die **höchstmögliche Auflösung** haben. Bei Grafiken und Logos solltest du zudem **immer Vektorgrafiken** verwenden.

Die wirklich benötigte Auflösung von Bildern hängt aber in Realität immer vom Betrachtungsabstand ab. Deshalb muss nicht jeder Druck zwingend 300 ppi haben.

Nutze folgende Tabelle als Richtwert für die Untergrenzen deiner Pixelbilder:

Produkt	Betrachtungsabstand	Bildauflösung
Etiketten	< 30 cm	300 ppi
Sticker, Beschriftungen, Fotodrucke	30 cm	200 ppi
Poster, Beschilderung, POS, Messen	1 m	100 ppi
Plakate, Fensterfolierungen	2 m und mehr	50 ppi
Big-Banners, Fassadenbrandings	5 m und mehr	25 ppi



Falls du KI gestützte Tools wie generatives Füllen verwendest, um z.B. ein Bild zu erweitern, beachte bitte den möglichen Qualitätsunterschied zwischen Originalen und automatisch generierten Bildbereichen.

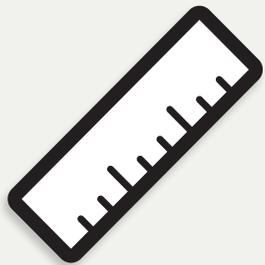
Maßstab

damit musst du rechnen

Wenn eine Seitenkante deiner Datei größer als 5000 mm ist, musst du im Maßstab arbeiten.
Zur einfacheren Umrechnung empfehlen wir 1:10 bzw. 1:100. Diese werden dann beim Druck auf 1:1 skaliert und korrekt ausgegeben.

Bei allen Daten die nicht 1:1 sind, ist der richtige Maßstab unbedingt dem Dateinamen anzufügen!

Bitte beachte, dass beim Arbeiten im Maßstab auch der Anschnitt und die Auflösung deiner Bilder im Maßstab anzulegen sind.



Beispiel:

Ein 7000 x 3000 mm großer Druck, muss im Maßstab 1:10 dann 700 x 300 mm sein.
Wenn ein Bild mit 150 ppi gedruckt werden soll, muss das Bild im Maßstab 1:10 dann 1500 ppi haben.

Wenn dein Produkt 35 mm Anschnitt benötigt, muss deine Grafik im Maßstab 1:10 dann 3,5 mm Anschnitt haben.

Farben

wir machen die Welt etwas bunter

Der CMYK-Farbraum der beim Druck verwendet wird, ist kleiner als der RGB-Farbraum von Bildschirmen.

Deshalb lässt sich eine Darstellung am Bildschirm auch nicht mit einem Druck vergleichen.

Bei der Umwandlung von RGB in CMYK sind Farbunterschiede nie ganz ausgeschlossen, deshalb müssen Druckdaten immer in CMYK angelegt sein.

Auch Volltonfarben wie Pantone oder RAL können nur im Bereich des CMYK-Farbraumes erreicht werden.

Falls deine Datei Volltonfarben enthält, solltest du dies deiner Kundenbetreuerin / deinem Kundenbetreuer mitteilen. Hier können wir dir einen Probedruck anbieten, damit es später keine bösen Überraschungen gibt.

Für ein **sattes Schwarz** empfehlen wir **60-50-50-100** (CMYK), **Texte** hingegen sollten immer **0-0-0-100** (CMYK) bleiben.

Unsere Drucker können übrigens auch mit weißer Farbe Drucken, weitere Infos dazu findest du auf Seite 15.



PDF Export

PDF ist nicht gleich PDF

Für einen reibungslosen und unkomplizierten Datenaustausch ist eine saubere Druck-PDF unumgänglich. Dazu gilt es beim Export deiner Daten folgende Dinge beachten.

Komprimierung

Für die beste Qualität, wähle keine Neuberechnung von Pixelgrafiken und ZIP für eine verlustfreie Komprimierung.

Marken

Wir benötigen keine Marken in den Druckdaten. Die richtigen Anschnitteinstellungen für dein Produkt findest du auf Seite 6.

Ausgabe

Wähle die Konvertierung (Nummern beibehalten) ins Zielprofil ISO Coated v2, unter Berücksichtigung der Profile.

Sicherheit

Dein PDF sollte keinen Kennwortschutz haben.



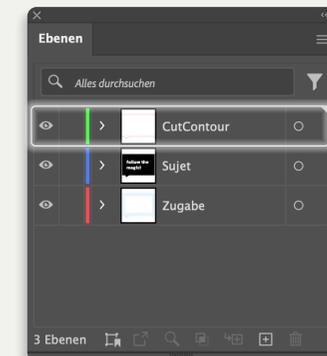
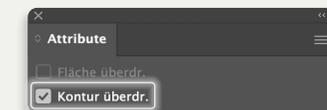
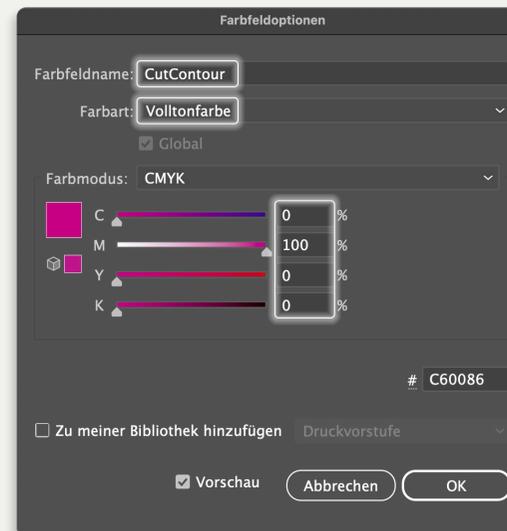
Unter bellutti.at/de/downloads findest du unsere PDF Export Voreinstellungen sowie das richtige Farbprofil für unsere Druckmaschinen als Download.

Konturschnitt

heiße Schnitte

Wünschst du bei deinem Produkt einen Konturschnitt mit einer unregelmäßigen Form, so ist eine Schneidelinie anzulegen. Für Konturschnitt bei Schriften, müssen diese davor **in Pfade umgewandelt** werden.

Für Schneidelinien muss eine **Volltonfarbe** als Kontur angewendet sein. Benenne das Vollton-Farbfeld mit „**CutContour**“. Für eine bessere Ansicht empfehlen wir als Farbwert **100% Magenta**. Alle Schneidelinien müssen auf **überdrucken** stehen und im **Vordergrund** sein. Bestenfalls in einer **eigenen Ebene**. Vergiss auch nicht die **3 mm Zugabe in Farbe** an der Schneidekante.



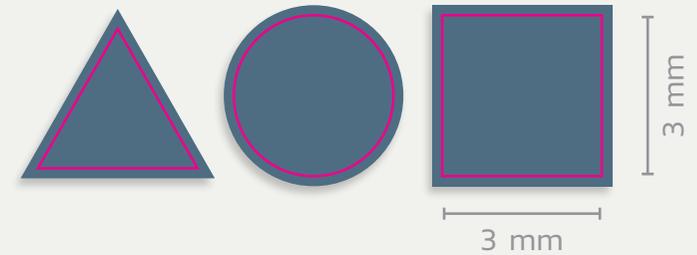
Achte beim Anlegen deiner Schneidepfade auch immer darauf, dass keine doppelten bzw. exakt übereinanderliegenden Pfade entstehen.

Das könnte sonst dein gesamtes Produkt zerstören – wortwörtlich.

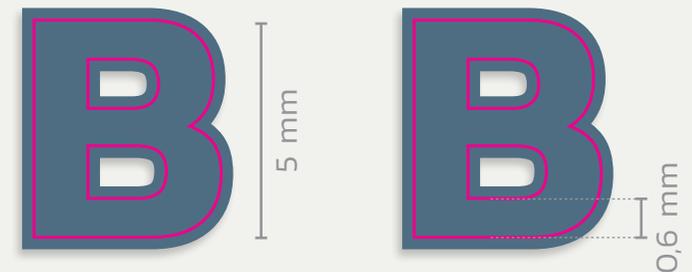
Plotten

das gibts noch zu beachten

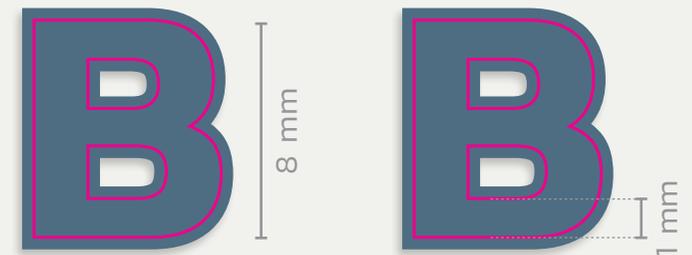
Bei simplen, einfachen Folienplots solltest du die allgemeine Mindestgröße von **3 mm** in der Breite bzw. Höhe berücksichtigen.



Bei unbedruckten, einfarbigen Folienplots musst du für Buchstaben oder komplexere Elemente eine Mindestgröße von **5 mm** bzw. eine Strichstärke von **0,6 mm** einhalten.



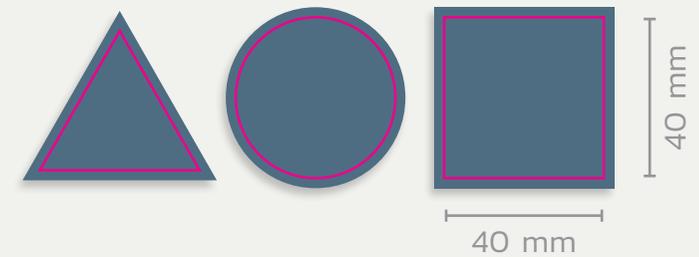
Bei bedruckten Folienplots sind für Buchstaben oder komplexere Elemente eine Mindestgröße von **8 mm** bzw. eine Strichstärke von **1 mm** einzuhalten.



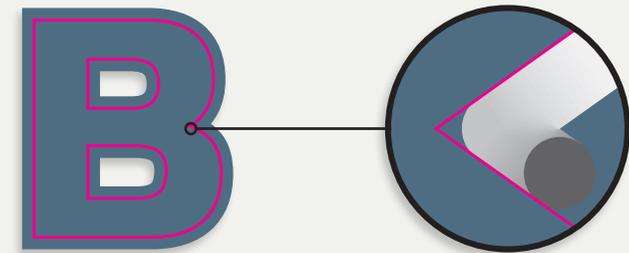
Fräsen

das gibts noch zu beachten

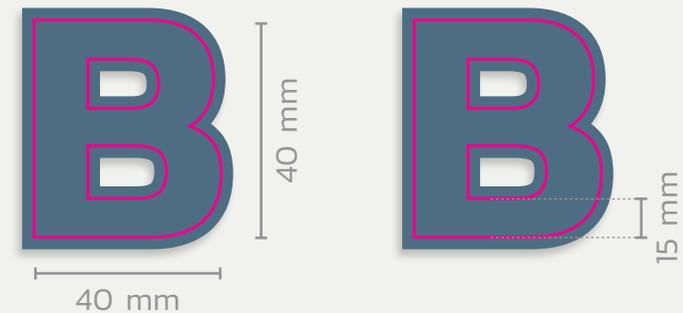
Bei simplen, gefrästen Teilen solltest du stets die Mindestgröße von **40 mm** in der Breite bzw. Höhe einhalten.



Manche Materialien wie AluDibond oder Plexiglas benötigen für den Konturschnitt einen Fräser als Werkzeug. Dadurch lässt sich an innenliegenden spitzen Winkeln eine abgerundete Ecke nicht vermeiden.



Bei komplexeren Elementen oder Buchstaben ist eine Mindestgröße von **40 mm** bzw. eine Strichstärke von **15 mm** einzuhalten. **Noch kleinere Elemente erhältst du auf Anfrage.**



Bohren

you know the drill

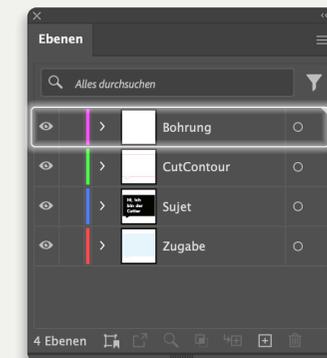
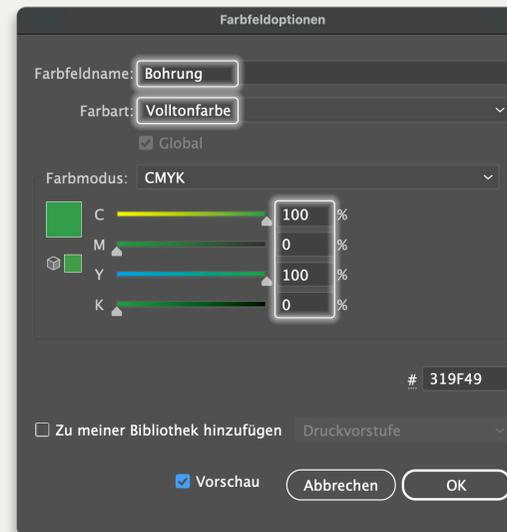
BELLUTTI
Out of Home

Natürlich kannst du deine Tafeln auch mit Lochbohrungen bestellen. Hier können wir dir Bohrungen **ab 3 mm Lochdurchmesser** anbieten.

Lege die Lochbohrungen hierfür wie folgt in deiner Druckdatei an:

Verwende für deine Bohrlöcher jeweils einen Kreis mit dem gewünschten Lochdurchmesser.

Bei diesen müssen eine **Volltonfarbe als Kontur** angewendet sein. Benenne das Vollton-Farbfeld mit „**Bohrung**“. Für eine bessere Ansicht empfehlen wir als Farbwert **100% Cyan und 100% Yellow**. Alle Pfade für Bohrlöcher müssen auf **überdrucken** stehen und im **Vordergrund** sein. Bestenfalls in einer **eigenen Ebene**.

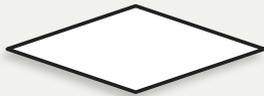


Weißdruck

wer weiß das schon?

Mit unseren Druckern können wir dir folgende Modi mit weißer Druckfarbe anbieten.

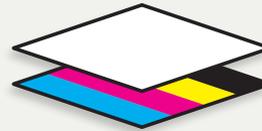
nur Weiß



Weiß unter Farbe



Weiß über Farbe



3 Schichten



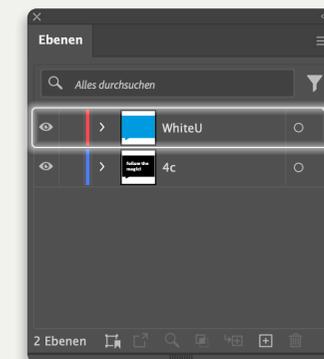
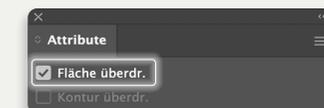
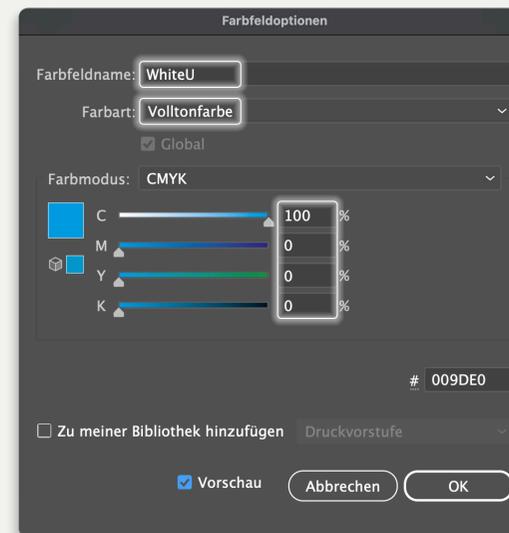
5 Schichten



Alle weiß-druckenden Vektorelemente müssen mit **Volltonfarbe** angelegt sein. Benenne das Vollton-Farbfeld als „**White**“ für nur Weiß, „**WhiteU**“ oder „**WhiteO**“ für Weiß unter bzw. Weiß über Farbe.

Zur besseren Ansicht empfehlen wir als Farbwert **100% Cyan**.

Die Weiß-druckenden Elemente müssen auf **überdrucken** stehen und im **Vordergrund** sein. Bestenfalls in einer **eigenen Ebene**.



Fahrzeugbeklebungen

lass dich einwickeln

Bei Fahrzeugbeklebungen arbeitest du am besten mit Stanzen bzw. Vorlagen für dein Fahrzeug.

Auf ccvision.de/car-special-cloud kannst du Vorlagen für dein Fahrzeug suchen.

Oft gibt es unzählige Varianten eines Modells, nutze die Filter um die Suche einzugrenzen.

Wir raten dir stets die Dimensionen und Modellvarianten genau mit deinem Fahrzeug zu vergleichen, um böse Überraschungen bei der Montage und damit verbundene Mehrkosten zu vermeiden.

Wenn du exakt dein Fahrzeug gefunden hast, kann dir deine Kundenbetreuerin / dein Kundenbetreuer mit der Dateinummer der Vorlage die verwendbare Stanze bzw. Vorlage zukommen lassen.

Die Vorlagen kommen meistens im Maßstab 1:30, wir empfehlen jedoch in 1:10 zu arbeiten.

Vergiss nicht, den verwendeten Maßstab auch im Dateinamen zu hinterlegen.



Wenn dein Sujet auf einer Seite bis zum Rand des Fahrzeugs geht, ist hier eine Zugabe von mindestens 10 cm anzulegen.



Bitte beachte beim erstellen deiner Daten, dass unlackierte Plastikteile nicht beklebbar sind. Außerdem solltest du auch Türgriffe, Tankdeckel, Emblems und Panelspalte in deiner Gestaltung berücksichtigen.

Checkliste

checkst du's?

- Hat meine Datei die korrekten Dimensionen und passt der Maßstab?
- Sind die richtigen Zugaben für mein Produkt gesetzt?
- Ist die Auflösung der Pixelgrafiken ausreichend?
- Ist meine Datei im CMYK Farbraum angelegt?
- Beinhaltet meine Datei Schmuckfarben wie RAL oder Pantone?
- Sind die richtigen PDF Einstellungen verwendet worden?
- Verwende ich einen nachvollziehbaren Dateinamen mit allen Informationen?
- Brauche ich Druck mit weißer Farbe und ist dieser korrekt angelegt?
- Brauche ich einen Konturschnitt und ist dieser richtig angelegt?
- Braucht mein Produkt Bohrlöcher und sind diese korrekt angelegt?
- Ist die richtige Vorlage für mein Fahrzeug verwendet worden?
- Hab ich heute schon ausreichend Wasser getrunken?